

TRC-Schlierbach

Protokoll zur Hauptversammlung vom

14.3.2014

1. Begrüßung

Zur Hauptversammlung konnte der **1. Vorsitzende Horst Gasper** 32 Mitglieder darunter den Ehrenvorsitzenden Otto Seeberger und den Bürgermeister Paul Schmid willkommen heißen.

2. Anmerkungen zur Tagesordnung der Hauptversammlung und zum Protokoll 2013

Die Tagesordnung für die Hauptversammlung 2014 wurde satzungsgemäß veröffentlicht und an alle erwachsenen Mitglieder verteilt. Außerdem wurde sie in den Schaukästen am Vereinsheim und am Rathaus ausgehängt sowie im Mitteilungsblatt der Gemeinde, den TRC-News, dem Internetauftritt des Vereins und in der NWZ sowie Teckboten veröffentlicht.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2013 wurde in die Homepage des TRC eingestellt, am Tag der Hauptversammlung im Tagungsraum ausgelegt und stand allen Mitgliedern zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Es wurden weder zur Veröffentlichung der Tagesordnung, noch zum Protokoll der Hauptversammlung 2013 Beanstandungen festgestellt.

Ein schriftlicher Antrag zur Tagesordnung mit der Aufforderung zur Aufhebung des Pachtvertrages wurde eingereicht.

3. Berichte

3.1. Bericht 1. Vorsitzender

Unser Internetauftritt werde auch im Jahr 2014 weiterentwickelt. Hier werde sich insbesondere Ursel Hornung wieder verdient machen.

Ursel Hornung habe aufgrund von Änderungen unseres

Internetanbieters einen neuen Auftritt konzipieren müssen. Daran werde noch einige Zeit zu arbeiten sein, um wieder ganz aktuell den neuesten Stand bieten zu können. Die Informationen im Mitteilungsblatt und in den TRC-News würden nach eigenen Feststellungen trotz des damit verbundenen erheblichen Aufwandes nicht so zur Kenntnis genommen, wie dies für ein aktiveres Vereinsleben notwendig sei. Mit dieser Thematik werde sich der Ausschuss befassen müssen.

Das Jahr 2014 war wieder durch vielfältige Aktivitäten geprägt. Der Vorstand begann seine Ansprache damit, dass er diese Aktivitäten Revue passieren ließ.

Die Mitgliederzahlen seien leider weiter geringfügig rückläufig. Hier sei es nur schwacher Trost, dass dieser Trend auch im gesamten Tennisbund zu verzeichnen sei.

Darum müssten die Anstrengungen zur Mitgliedergewinnung sowohl im Bereich der Kinder und Jugendlichen, als auch im Erwachsenenbereich weiter verstärkt werden.

Horst Gasper ergänzte, dass der Ausschuss erwarte, dass für die für Personen mit zeitlichen Freiräumen am Vormittag sehr attraktive sogenannte „Vormittagsmitgliedschaft“ ab 2014 weitere Interessenten gefunden werden könnten.

Durch die ganzjährige Öffnung der Gaststätte bestand die Hoffnung, dass dadurch eine Belebung des Vereinslebens erfolgt. Dies sei leider nicht erfolgt, sondern vielmehr ins Gegenteil umgeschlagen. Nur aus einem aktiveren Vereinsleben könne die Mitgliederentwicklung entgegen dem allgemeinen Trend positiv beeinflusst werden.

Als Beispiele für besondere Vereinsaktivitäten im Jahr 2013 nannte Horst Gasper neben den sportlichen Vereinsaktivitäten:

- Zum 5. Grünkohl- und Maultaschenessen am 27. Januar hatten sich insgesamt über 60 Freunde und Mitglieder des TRC im Bürgersaal des Rathauses eingefunden. Diese Zahl wurde 2014 im Bürgersaal des Farrenstalls noch getoppt.

- Eröffnungsturnier 28. April wieder in Regie der Hobbymannschaft. Er denke, es sei ebenfalls wieder eine gelungene Veranstaltung gewesen.
- In 2013 begannen die Verbandsspiele wegen der Pfingstferien im Juni. Rolf Erwerle und Ferdi Klein würden im Einzelnen noch auf die Verbandsspiele 2013 und 2014 eingehen.
- Der geplante Racket Triathlon konnte in 2013 wegen der unmöglichen Witterung nicht ausgetragen werden und musste leider abgesagt werden, obwohl die Sporthallen bereits gebucht waren. Der Ausschuss hoffe, im Jahr 2014 wieder an die Erfolge der zurückliegenden Jahre anknüpfen zu können. (Tischtennis - Dorfwiesenhalle, Badminton - Bergreutenhalle und Tennis TRC-Anlage).
- Auch in 2013 wurde eine Kooperation mit der GS-Schlierbach erneut vereinbart. Diese werde in 2014 fortgesetzt. Der TRC habe eine Förderzusage durch WLSB erhalten, nachdem ergänzend auch eine AG Tennis im gesamten Schuljahr also auch in den Wintermonaten in der Bergreutenhalle durchgeführt werden konnte.
- Am 14.7. fand das Volksradfahren statt. Die Teilnehmerzahl konnte gegenüber dem Vorjahr erheblich gesteigert werden. Es wurde wieder eine hervorragende Strecke ausgesucht, die bestens von Siegfried Selzer und Hans Czychy ausgeschildert wurde. Ein herzliches Dankeschön gehe hier an das komplette Organisationsteam mit KG Schwarz an der Spitze.
- Im Schülerferienprogramm war im August Tennisschnuppern angesagt.
- Am Ende der Sommerferien fand wieder das High-Light der Jugendaktivitäten nämlich das Tenniscamp für Kinder und Jugendliche statt. Die Teilnehmerzahl konnte gegenüber dem Vorjahr stark gesteigert werden. Es wurde dank der hervorragenden Organisation mit Begeisterung aufgenommen. Dafür gebühre den Organisatoren und Unterstützern, allen voran un-

serem Jugendwart Ferdinand Klein, ein herzliches Dankeschön.

- Im September fand zum zweiten Mal das Pokalturnier um den Gründerpokal Otto Seeberger statt. Mit großem Teilnehmerfeld konnte am Vormittag durchgehend gespielt werden, während der Nachmittag doch etwas schlechteres Wetter brachte, so dass die Endspiele verschoben werden mussten und Anfang Mai nachgeholt werden mussten.
- Ebenfalls im September fanden die Meisterschaften statt.
- Am 13.10. Sponsorentag mit Weißwurstessen und Weizenbier.
- Am 1.12. wurde wieder in Schlierbach der Weihnachtsmarkt abgehalten. Hier sei das TRC-Cafe und der Glühweinstand schon obligatorisch. Als ergänzendes Angebot hatten wir uns wiederum dazu entschlossen, trotz des erheblichen Aufwandes frische Reibekuchen / Kartoffelpuffer anzubieten.
- Auf Anfrage des TC Hochdorf/Reichenbach habe der TRC-Ausschuss zur Erweiterung unserer Spielmöglichkeiten während der Saison eine Kooperation abgeschlossen. Hier seien Spielmöglichkeiten auf beiden Anlage mit einem Mitglied des jeweils anderen Vereins jederzeit möglich. Er hoffe, dass davon in 2014 mehr Gebrauch gemacht wird.
- Für die Platzpflege sei Werner Liebrich wieder gewonnen worden. Die Plätze waren auf einem sehr hohen Qualitätsstand. Auch das Umfeld der Tennisplätze war vor ihm nicht sicher.
- Mit Werner Kromer als Technischer Leiter habe der TRC einen hervorragenden Fang gemacht. Die Handlungsbedarfe würden von ihm immer sofort festgestellt und zur Durchführung von Abhilfemassnahmen nicht lange gefackelt.
- Ganz dickes Dankeschön an die vielen freiwilligen unermüdlchen Helfer und Helferinnen. Sei es in der Vorbereitung von Veranstaltungen, deren Durchführung oder auch in der Zube-

reitung von köstlichen Speisen und Bereitstellung von Kuchen.

Die für das **Jahr 2014 vorgesehenen Termine** zeigte Horst Gasper wie folgt (*mit Durchführungsverantwortung*) auf:

Grünkohlessen <i>Comelli / Schwarz</i>	25. Januar
Hauptversammlung <i>Ausschuss</i>	14. März
Saisonbeginn / Eröffnungsturnier <i>Hobby-Mannschaft</i>	27. April
Otto-Seeberger-Pokal <i>Ausschuss</i>	Mai oder September
Racket-Triathlon <i>Ausschuss/Mayerle/Hehl</i>	1. Juni
Vereinsmeisterschaften (Einzel) <i>Herren-Mannschaft (unterstützt durch Junioren-Mannschaft)</i>	Mai
Verbandsspiele	Mai / Juni / Juli
Volksradfahren <i>Herren 55 – Mannschaft (unterstützt durch Hobbymannschaft)</i>	20. Juli
Mitgliederversammlung <i>Außerordentlich</i>	25. Juli
Tenniscamp Jugend <i>Jugendwart /-ausschuss/Trainer</i>	8. bis 10. September
Vereinsmeisterschaften (Doppel/Mix) <i>Herren-Mannschaft (unterstützt durch Junioren-Mannschaft)</i>	ab 15. September
Saisonabschluss / Meisterehrung <i>Hobby- Mannschaft</i>	11. Oktober
Sponsorentag <i>Ausschuss</i>	19. Oktober
Weihnachtsmarkt Rathaus <i>Damen 60 – Mannschaft (Rathauscafe) Herren 55 – Mannschaft (Glühweinstand)</i>	30. November

Der 1. Vorsitzende wurde einstimmig entlastet.

3.2 Bericht 2. Vorsitzender

Der 2. Vorsitzende Thomas Wolf führte aus, dass die Mitgliederzahlen leider weiter rückläufig seien. Hier sei es nur ein schwacher Trost, dass dieser Trend auch im gesamten Tennisbund zu verzeichnen sei. Der Mitgliederstand umfasse nunmehr zum 31.12.2013 150 Mitglieder.

Darum müssten alle Anstrengungen zur Mitgliedergewinnung sowohl im Bereich der Kinder und Jugendlichen, als auch im Erwachsenenbereich unternommen werden.

Er erläuterte anhand von Balkendiagrammen und Kuchenschaubildern die Veränderung der Mitgliederstruktur, sowie die Altersstruktur sowohl im aktiven, als auch im passiven Bereich auf und wies auf die Wohnorte der Mitglieder hin.

Der 2. Vorsitzende wurde einstimmig entlastet.

3.3 Bericht Kassenprüfer

Der Breitensportwart Klaus-Günter Schwarz berichtete im Auftrag der **Kassenprüfer Günter Liebrich** und **Michele Wirsing**, dass im Rahmen der durchgeführten Kassenprüfung, die wieder bestens von Gudrun Schwarz vorbereitet wurde, keine Mängel festgestellt wurden und die einwandfreie Buchführung bestätigt werden könne.

3.4 Bericht Sportwart

Der Sportwart begann seine Ausführungen mit einem Überblick über die Aktivitäten des Jahres 2013. Für den Aktiven Bereich der Erwachsenen seien 6 Mannschaften gemeldet worden, sowie eine Hobby-Mannschaft.

Damen	60	4er	Senioren Oberligastaffel
Herren	1	6er	Kreisklasse 1
Herren	2	4er	Bezirksstaffel 2

Herren 55/1 6er Bezirksoberliga
Herren 55/2 4er Bezirksstaffel

Die namentlichen Mannschaftsmeldungen konnten vom 1. Febr. bis 15. März eingegeben werden.

Die Verbandsspiele 2013 begannen am 1. u. 2. Juni.

Die Platzierungen im einzelnen.

Damen 60 5. Platz von 5 Mannschaften
Herren 1 6. Platz von 7 - die Klasse erhalten
Herren 2 6. Platz von 6
Herren 55/1 2. Platz von 6 - Aufstieg knapp verpasst
Herren 55/2 2. Platz von 4 - Aufstieg knapp verpasst

Die Saisonöffnung fand am Sonntag 28. April statt

Die Vereinsmeisterschaften für die Aktiven und Senioren Damen und Herren wurden vom 6.9. bis 8.9. durchgeführt, mit einem Starterfeld von immerhin 10 Spielern.

Die Organisation wurde von der 1. Herrenmannschaft, vornehmlich von Ferdi Klein durchgeführt.

Im einem spannenden Spiel um den 1. Platz bezwang Roland Kräch wie im Vorjahr Werner Kromer.

Den 3. Platz spielten Willi Comelli-Stuckenfeld und Ferdi Klein aus, wobei Willi Comelli als Sieger den Platz verließ.

Das Turnier um den Gründerpokal, gestiftet vom Ehrenvorstand Otto Seeberger, wurde am 15. 9. durchgeführt.

Wegen des schlechten Wetters konnte nur am Vormittag gespielt werden. Es nahmen 13 Herren und eine Dame, unsere ehemalige Vorsitzende Monika Müller, teil.

Das Endspiel musste leider verschoben werden, konnte wegen der Schließung der Plätze in 2013 nicht mehr stattfinden und wird zu Beginn der Saison 2014 nachgeholt.

Der Sportwart schloss seine Ausführungen mit einer Vorschau für

2014. Es wurden folgende 5 Mannschaften bei den Erwachsenen gemeldet:

Damen 60	4er	Senioren Oberligastaffel (Spielgemeinschaft mit Hattenhofen)
Herren	6er	Kreisklasse 1
Herren 55/1	6er	Bezirksoberliga
Herren 55/2	4er	Bezirksstaffel 1
Hobbymannschaft	4er	Herren Hobbystaffel

Die Ballmarken für die Saison 2014 wurden vom WTB wie folgt festgelegt:

Jugend **Dunlop Fort Tournament**

Aktive Damen und Herren **Wilson Tour Germany**

Senioren Damen und Herren **Head Nr. 1**

Breitensport Hobby **Dunlop Fort Tournament**

Für die Saison 2014 wünschte der Sportwart allen Spielerinnen und Spielern viel Spaß und viel Erfolg.

Der Sportwart wurde einstimmig entlastet.

3.5 Bericht Jugendwart

Der **Jugendwart Ferdinand Klein** ging in seinem Bericht auf die Aktivitäten des Jahres 2013 ein und wies auf eine Reihe interessanter Veranstaltungen hin und zeigte dabei auch attraktive Fotos:

- Besuch des Weißenhofturniers
- Kooperation Schule-Verein
- Ausflug ins Galaxy nach Erding
- AG-Tennis Montags
- Jubiläumsturnier Ebersbach

- Jugendversammlung
- Extratraining für Kleinfeldkids
- Info-Tag
- Tenniscamp
- Ski-Ausfahrt
- Freies Training an Pfingsten für die Mannschaften

Für das Jahr 2014 seien wiederum eine ganze Reihe von Aktivitäten vorgesehen, die der Jugendwart wie folgt darstellte:

- Schul AG
Kooperation Kindergarten
- Skiausfahrt
- Vorbereitung Jugend Verbandsspiele
- Pokernacht
- Info-Schnupper Tag
- Trainingslager Jugend an Pfingsten (Training + Ausflug)
- Kooperation Schule-Verein
- Besuch des Weißenhofturniers
- Sommerfest Jugend
- Tenniscamp
- Schülerferienprogramm
- Ausflug ins Galaxy nach Erding
- Weihnachtsturnier mit Essen

Bei den Verbandsspielen 2013 belegten die Junioren den 3. Platz in der Kreisklasse 1 und die Kleinfeld-Kids den 4. Platz.

Für das Jahr 2014 habe man eine 6er Mannschaft bei den Junioren und eine 4er Mannschaft für den Kids-Cup U12 gemeldet. Mit den Kleinfeld-Spielern werde man sich auf Freundschaftsspiele konzentrieren, da eine stabile, stets einsatzfähige Mannschaft nicht gemeldet werden konnte.

Der Jugendwart Ferdinand Klein bedankte sich bei allen Spendern, den Jugendlichen und den Trainern für die Unterstützung der Jugendarbeit in 2013.

Der Jugendwart wurde einstimmig entlastet.

3.6. Bericht Hobbykoordinator

Der Hobbykoordinator Thomas Höger konnte wegen einer Erkrankung an der Hauptversammlung leider nicht teilnehmen. Seinen Bericht übernahm Horst Gasper mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr. Dabei war neben der Saisonöffnung der wöchentliche Treff der Hobbymannschaft und die Hobby-Saisonspiele von besonderer Bedeutung. Er erwähnte, dass sich jederzeit interessierte Hobbyspieler anschließen könnten und würde sich freuen, wieder mehr Damen begrüßen zu dürfen.

Für die neue Saison 2014 habe man eine reine Herren-Mannschaft melden müssen, da nicht ausreichend Damen zur Verfügung standen.

Horst Gasper bedankte sich im Namen des Hobbykoordinators Thomas Höger bei allen „Hobbylern“ für das Engagement und die Mithilfe bei allen Veranstaltungen.

Der Hobbykoordinator wurde in Abwesenheit einstimmig entlastet.

3.7 Bericht Technischer Leiter

Der Technische Leiter Werner Kromer berichtete über das erste Jahr in seiner neuen Funktion.

Die Frühjahrsinstandsetzung der Anlage konnte im Jahr 2013 ohne nennenswerte Probleme durchgeführt werden. Allerdings stellte die Fa. Moser durch das schlechte Wetter die Plätze sehr spät fertig. Dadurch musste viel Arbeit in die Platzpflege mit walzen, wässern und abziehen gesteckt werden.

Dabei müsse die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Platzwart Werner Liebrich, der auch die Beregner wieder funktionsfähig machte, besonders erwähnt werden. Nach dem Hagelschaden hat er wie selbstverständlich auch die Dächer vom Haus und Chalet gerichtet. Auch das Abräumen der Anlage mit Reinigung der Bänke, schneiden der Sträucher und abstellen des Wassers sei dank der tatkräftigen Mithilfe von 12 Mitgliedern reibungslos abgewickelt worden.

Bei Werner Liebrich, aber auch bei allen anderen Helfern bedankte

sich Werner Kromer ausdrücklich und betonte, er hoffe in der neuen Saison wieder so viele Helfer auf der Anlage begrüßen zu dürfen. Man habe geplant, in 2014 die Duschbereiche mit Umkleiden, den Eingangsbereich und das Treppenhaus des Vereinsheimes zu renovieren.

Für das Jahr 2014 und 2015 wurde nach Abstimmung im Ausschuss ein weiterer Vertrag mit dem Gartenbau Moser abgeschlossen. Die Inangriffnahme der Arbeiten 2014 zur Instandsetzung der Plätze sei für Anfang April geplant. Dazu seien aber noch einige Vorbereitungen zu treffen, die internen Arbeitsdienst verlangten. Dann stünde der Saisonöffnung am 27.4. nichts mehr im Wege.

Horst Gasper wies ebenfalls auf die tadellose Wartung der Plätze durch Werner Liebrich hin, der sich auch für das Umfeld der Anlage verdient gemacht habe. Er sei darum sehr froh, dass Werner Liebrich auch in 2014 engagiert zugreife.

Der Technische Leiter wurde einstimmig entlastet

3.8. Bericht Breitensportwart

Klaus-Günter Schwarz berichtete aus seinem Ressort über folgende Aktivitäten:

Das **37. Volksradfahren** fand am 14.7.2013 bei zauberhaftem Wetter mit 107 Teilnehmern statt, was eine erhebliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr bedeutete, davon radelte eine beachtliche Anzahl von jungen Familien zusammen mit insgesamt 28 Kindern. Die Schlierbacher Vereine waren wieder gut vertreten. Die größte Gruppe war der TSV, dieser bekam vom Verein ein Geschenk. Auch die Feuerwehr war mit 12 und der Musikverein mit 11 Teilnehmern dabei.

Die familienfreundliche Strecke mit 26 km führte über Hattenhofen ins Wiestal und über den Schafhof wieder zurück. Ein großer Kreis schloss sich der von Rainer Schenkyr um 10.00 Uhr geführten Gruppe an.

Geehrt wurde der älteste Teilnehmer Werner Stimm im Alter von 78

Jahren mit einem Pokal, ebenso der Zweitjüngste Samuel Maurer mit 4 ½ Jahren.

Gegen Ende der Startzeit überraschte die komplette Familie Willi Kälberer mit insgesamt 9 Personen, wobei der Enkel Lasse Kälberer mit 2 Jahren 11 Monaten und 27 Tagen die gesamte Strecke nachweislich auf seinem kleinen Rad selbst gefahren ist und als jüngster Teilnehmer aller Zeiten eine wohlverdiente Ehrung erhielt. Er freue sich über die gute Beteiligung unseres Vereins am Volksradfahren und lade schon jetzt wieder herzlich dazu ein.

Für die große Mithilfe bedankte er sich bei allen herzlich. Bei Siegfried Selzer und Hans Czychy als Streckenwarte, bei Helmut Hehl für die bewährte Beschilderung usw. und bei den vielen anderen Helfern beim Auf- und Abbau und die gute und in Schlierbach einmalige Kartoffelsalatkomposition.

Ganz herzliche Einladung ergehe für dieses Jahr am 20.7.2014 zum Mitfahren und Mithelfen an dieser größten und für alle Schlierbacher offenen Veranstaltung des TRC.

Getragen wird auch das diesjährige Volksradfahren nach der im Ausschuss getroffenen Vereinbarung wieder von der Herren 55-Mannschaft mit Unterstützung durch die Hobby Mannschaft.

Der Breitensportwart führte weiter aus, dass der **Rad-Treff** von ihm und den beiden Tourenleitern Siggie Selzer und Rainer Schenkyr weiter fortgeführt werde. Man starte in diesem Jahr am 4. April bereits in die 10. Saison. Nach den Ausfahrten in unser schönes Voralbgebiet mit Streckenlängen von ca. 25-35 km freue sich jeder noch auf das Einkehren in unsere Vereinsgaststätte.

Die Organisatoren freuten sich über neue Fahr-Rad-Begeisterte die Spaß und Freude haben an Na-T(o)ur und Kult-T(o)ur.

Herzliche Einladung ginge also an alle als Ausgleich zum Tennis und zum stressigen Alltag.

Beim **Fitness-Winterprogramm** in der Sporthalle Bergreute machen gegenüber 11 Teilnehmern im Vorjahr in diesem Winterhalbjahr bereits wieder insgesamt 16 mit. Und so konjugiere unsere agile Trainerin, Angela Fritz-Streicher wöchentlich am Dienstagabend mit Spaß und Musik alle Gräten der Teilnehmer

durch.

Klaus-Günter Schwarz lud alle zu dieser gesundheitsfördernden Aktivität ein. Durch berufliche und räumliche Veränderungen unserer Trainerin müssen wir jedoch ab Oktober diesen Jahres eine neue Kraft für unser Training suchen. Für Vorschläge und Tipps wäre er sehr dankbar.

Der Breitensportwart wurde einstimmig entlastet.

3.9. Festwartin

Esther Comelli-Stuckenfeld begann ihre Ausführungen mit dem Hinweis darauf, dass sie in ihrem ersten Jahr als Festwartin die Veranstaltungen des Vereins in der Durchführung mit unterstützt habe.

So begann das Jahr bereits mit dem offensichtlich bei den Mitgliedern und der Schlierbacher Bevölkerung gut aufgenommenen Grünkohlessen im Bürgersaal des Rathauses, das auch bereits in 2014 zum 6. Mal durchgeführt wurde. Der Teilnehmerkreis im Bürgersaal des Farrenstalls betrug beachtliche 65 Teilnehmer. Leider habe man schon nach der ersten Ankündigung im Blättle die Teilnehmerliste wegen Überfüllung schließen müssen. Dafür bitte sie nachträglich um Verständnis.

Das Grünkohlessen wolle sie auch in der Zukunft so durchführen und zwar grundsätzlich am letzten Samstag im Januar. Interessenten könnten sich ja diesen Termin schon mal vormerken. Dann wurden sowohl das Volksradfahren als auch die Spiele um den Gründerpokal durchgeführt.

Ein weiteres Highlight war der Weihnachtsmarkt, an dem wir zum wiederholten Mal frische Reibekuchen (Kartoffelpuffer) angeboten haben. Ein Angebot, das sich in Schlierbach gut eingeführt hat.

Ein großer Wunsch wäre, den vielen Helfern durch ein Helferfest ein Dankeschön sagen zu können. Leider habe das in 2013 aus verschiedenen Gründen nicht durchgeführt werden können. Es bleibe aber auf der Agenda und werde im Ausschuss zu gegebener Zeit behandelt werden.

Die Festwartin dankte nochmals allen die zum Gelingen der Veranstaltungen beigetragen haben und sie sehe mit Freude den kommenden Aktivitäten entgegen.

Die Festwartin wurde einstimmig entlastet

3.10 Finanzwart

Der Finanzplan 2014 wurde vom **Finanzwart Roland Kräch** im Vergleich zu den Ein- und Ausgaben des Jahres 2013 vorgestellt.

Er betonte, dass in 2013 durch mehrere Sondereinnahmen ein positives Gesamtergebnis erzielt werden konnte. Allerdings hätten sich die rückläufigen Mitgliederzahlen negativ ausgewirkt.

Darum müssten weiterhin alle Möglichkeiten der Einsparung und der Mittelgenerierung ausgeschöpft werden.

Ziel sei es, die derzeitige Restschuld in Höhe von ca. 30 T€ auf ca. 20 T€ bis Ende 2014 zu reduzieren. Dazu seien aber vergleichbare Sondereinnahmen durch Sponsoren und eigene Veranstaltungen unabdingbar. Außerdem dürften keine großen unerwarteten Zusatzbelastungen entstehen.

Der Finanzwart bedankte sich bei Gudrun Schwarz für die Durchführung der Bilanzierung und bei den Kassenprüfern für die kritische Begleitung des Finanzgeschehens.

Der Finanzwart wurde einstimmig entlastet.

4. Anträge

Es wurde im Vorfeld der Hauptversammlung ein schriftlicher Antrag gestellt mit dem Ziel, eine veränderte Nutzung des Vereinsheimes herbeizuführen.

Der Vorsitzende betonte, dass auch der Ausschuss sich bereits mit dieser Thematik beschäftigt habe und der Beschluss gefasst wurde, dass wegen der besonderen Bedeutung dieser Frage am 25.7. eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattfinden werde.

Hier werde man über mehrere Optionen ausgiebig zu diskutieren

haben, wobei er Wert darauf lege, dass diese Diskussion ergebnisoffen geführt werde.

Die Einladung zu dieser Versammlung erfolge satzungsgemäß.

5. Ehrungen

Der Vorsitzende konnte Siegfried Selzer für seine 40jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel und einem Vereinspräsent und sowie Kurt Moll für die 20jährige Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel persönlich auszeichnen.

6. Neuwahlen

Neu gewählt wurden:

1. Vorsitzender	Horst Gasper	einstimmig (bis zum 25.7.)
Techn. Leiter	Werner Kromer	einstimmig (für ein Jahr)
Breitensportwart	Klaus-Günter Schwarz	einstimmig
Sportwart	Wolfgang Kälberer	einstimmig
Finanzwart	Roland Kräch	einstimmig
Kassenprüfer	Günter Liebrich	einstimmig

Der Vorsitzende bedankte sich bei allen seitherigen Ausschuss-Mitgliedern für die Bereitschaft zur Wiederwahl und bei Werner Kromer für die Bereitschaft das Amt des Technischen Leiters für ein weiteres Jahr zu übernehmen

Horst Gasper betonte, dass er das Amt des 1.Vorsitzenden nun nach 10 Jahren Vorstandstätigkeit abtreten wolle, erklärte sich aber bereit, bis zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.7. diese Aufgabe wahrzunehmen und danach dem Verein für die Öffentlichkeitsarbeit und als Schriftführer zur Verfügung zu stehen.

Der Vorsitzende überraschte Klaus-Günther Schwarz zur

10jährigen Wahrnehmung der Aufgabe als Breitensportwart mit einem Geschenk des Vereins. Ein Präsent wurde auch dem seitherigen Sportwart Rolf Erwerle für seinen jahrelangen, tatkräftigen Einsatz für die Mannschaften des Vereins überreicht.

Horst Gasper wurde von Thomas Wolf für seine 10jährige Wahrnehmung der Aufgabe als 1. Vorstand gewürdigt. Er überreichte ihm zur Erinnerung an diese Zeit einen Bildband mit eindrucksvollen Aufnahmen und Schnappschüssen von einer Vielzahl gelungener Veranstaltungen.

Zum Abschluss wies Horst Gasper nochmals eindringlich darauf hin, dass Vereine und somit auch der TRC nur lebensfähig seien, wenn sich Mitglieder finden ließen, die ehrenamtlich Sonderleistungen erbringen. Dies müsse im Interesse aller Mitglieder liegen und sei nicht hoch genug einzuschätzen.

TRC-Ausschuss 2014

Der TRC-Ausschuss setzt sich für das Jahr 2014 wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender	Horst Gasper
2. Vorsitzender	Thomas Wolf
Finanzwart	Roland Kräch
Sportwart	Wolfgang Kälberer
Breitensportwart	Klaus-Günter Schwarz
Jugendwart	Ferdinand Klein
Technischer Leiter	Werner Kromer
Festwartin	Esther Comelli-Stuckenfeld
Schriftführer/-in	z. Zt. nicht besetzt
1. Beisitzer	Martin Klein
2. Beisitzer	Thomas Höger
Kassenprüferin	Michele Wirsing
Kassenprüfer	Günter Liebrich

7. Verschiedenes

Die Hauptversammlung wurde von Horst Gasper um 19.00 Uhr eröffnet und endete gegen 22.25 Uhr.

Er bedankte sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und die Diskussionsbeiträge und wünschte allen ein aktives Vereinsleben und eine sportlich erfolgreiche Saison 2014.

Horst Gasper

Thomas Wolf

1. Vorsitzender
Schlierbach, den 10.4.2014

2. Vorsitzender und Protokollführer